

Rundbrief 2/2007

Sehr geehrte Mitglieder,

1. Mitgliederversammlung der DGI am 02.04.07 in München im Rahmen des ECCMID 2007

1.1. Bericht des Vorstands

Herr Goebel als scheidender Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern für das langjährige Vertrauen in seine Arbeit und betont das gute Arbeitsklima im Vorstand, das zur erfolgreichen Arbeit beigetragen habe.

Er berichtet zu folgenden Schwerpunkten:

- die Auswirkungen der Retreat-Tagung der DGI im November 2005. Für die DRGs sind hier Anregungen eingeflossen, die auch zu neuen Diagnosen im DRG-System geführt haben.
- **Weiterbildung Infektiologie und Zertifizierung**
279 Mitglieder der DGI haben bisher die Zusatzbezeichnung „Infektiologe (DGI)“ erworben, 19 Krankenhäuser wurden zu infektiologischen Weiterbildungsstätten zertifiziert. Laut einer Umfrage des BDI waren bei den Landesärztekammern, insgesamt 157 Ärzte mit der Zusatzweiterbildung Infektiologie bundesweit gemeldet. Herr Goebel legt dar, daß für eine lebensfähige Klinische Infektiologie insgesamt ca. 500 ausgebildete Infektiologen bundesweit nötig sind. In Bezug auf die Weiterbildungssituation wird es aufgrund der Konkurrenzsituation zur frühen Schwerpunktbildung hier viel zu tun geben, damit diese Zahl in den nächsten Jahren erreicht werden kann. Hier sollten auch die entsprechend zertifizierten Zentren und Infektiologen dringend den Antrag auf die Weiterbildungsermächtigung bei den Landesärztekammern stellen, damit dieses Ziel erreicht werden kann. Herr Kern (Ulm) regt an, diese Ermächtigungen durch die DGI abzufragen, auch unter dem Gesichtspunkt, in welchen Kombinationen die Weiterbildung ausgeübt wird (z.B. in Ulm in Kombination mit der Tropenmedizin).
- Ausdruck der wissenschaftlichen Entwicklung innerhalb der Gesellschaft ist die zunehmende Zahl hervorragender Arbeiten im Bereich der allgemeinen Infektiologie wie auch der HIV-Forschung für die von der DGI vergebenen **Preise**.
- Die **Home-page** der DGI ist stark verbesserungsbedürftig. Das betrifft sowohl den Inhalt wie die Aktualität. Dem wird im kommenden Berichtszeitraum Rechnung getragen.
- Die Zahl der Abonnenten der Zeitschrift **Infection** ist stetig gestiegen. Ziel wird es sein, die DGI hier stärker einzubinden, den Impact von Infection zu stärken und eine Verjüngung des Editorial Boards voranzubringen.

Zum **Rechenschaftsbericht** gibt es eine Diskussion zur Weiterbildung bzw. Zusatzbezeichnung und in diesem Zusammenhang zur Zusammenarbeit mit den Landesärztekammern.

Herr Bogner berichtet über eine Master-Arbeit in Medical Education, die an verschiedenen Universitäten die Studentenausbildung in Infektiologie untersucht hat. Infektiologie wird als Querschnittsfach definiert. Er zitiert aus dieser Arbeit und zeigt, dass hier grosse Unterschiede vorliegen und regt an, diese Arbeit auch

weiterzuverbreiten. Künftigen Schritte wären u. a., Vorschläge für Prüfungsfragen gemeinsam zu machen.

1.2. Kassenbericht

Herr Koch legt den Kassenprüfungsbericht vor und stellt fest, dass die Ausgaben und Aufzeichnungen eine sorgfältige und zweckmäßige Kassenführung erkennen lassen. Insgesamt habe die DGI auch mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sparsam gewirtschaftet, überflüssige Ausgaben seien nicht getätigt worden, die vorgenommenen Ausgaben seien sämtlich nach den Zielen der DGI vorgenommen worden. Es gibt die Empfehlung an die Mitglieder, den Schatzmeister zu entlasten. Dem wird durch Abstimmung zugestimmt.

1.3. Neuwahl des Vorstandes

Der alte Vorstand wird entlastet und tritt zurück. Die Neuwahl des Vorstandes für die Periode 2007 bis 2009 wurde wiederum als Briefwahl durchgeführt. Es wurden, ausgehend von 594 Wahlberechtigten, 220 Stimmzettel abgegeben.

Gewählt wurden:

1. Vorsitzender	Prof. Dr. Winfried V. Kern
2. Vorsitzender	Prof. Dr. Bernd Salzberger
Schatzmeister	Prof. Dr. Bernhard Ruf
Beisitzer	Prof. Dr. Norbert Suttrop
Beisitzer	Dr. Christian Drosten

Herr Kern als neuer Vorsitzender übernimmt die Versammlungsführung und betont noch einmal die prominente Rolle des Beirats. Hier könnte durch die Kooptierung des Beiratsvorsitzenden eine stärkere Beteiligung verschiedener Gruppen erreicht werden.

Im Sinne eines ständigen Wechsels des Vorstands schlägt Herr Ruf vor, zunächst den scheidenden Präsidenten in den Vorstand zu kooptieren und in der Zukunft auch eine Rolle des künftigen Präsidenten im Vorstand festzuschreiben. Dies soll über eine Änderung der Satzung im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung geschehen.

Herr Ruf schlägt vor Herrn Goebel zum Ehrenmitglied der DGI mit allen Rechten und Pflichten zu ernennen. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung angenommen.

1.4. Erhöhung des Mitgliedsbeitrags

Herr Ruf als neuer Schatzmeister erläutert die Grundlage für den Vorschlag zur Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von € 45,- auf € 50,- und für Infection von € 17,- auf € 25,- ab 2007 und beantragt diese Erhöhungen. Dieser Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

2. Kongresse der DGI

Herr Kern gibt einen Ausblick auf den KIT 2008 in Innsbruck, hier wird mit Hochtouren am vorläufigen Programm gearbeitet.

Herr Ruf berichtet über den ECCMID, der in Kombination mit ICC diesmal stattfand. Der Kongress sei mit einer sehr guten Besucherzahl und deutscher Beteiligung sehr gut angenommen worden. Damit war dieser Kongress zwar kein Kongress der DGI, aber sicher auch ein Erfolg für die Infektiologie und klinische Mikrobiologie in Deutschland.

3. Kongresse, Kurse und Veranstaltungen

- 12th International Symposium on Infections in the Critically Ill patient, 8.-9.6.2007, Amsterdam
- 9th International Symposium on modern Concepts in endocarditis and Cardiovascular Infections. 14.-17. Juni 2007, Heidelberg.
- Deutsch-Österreichischer AIDS-Kongress, 27.-30.6. 2007, Frankfurt
- 6. International Summer-School der ESCMID, 1.-7. Juli 2007, Sucaeva, Rumänien
- 4th International AIDS Society Conference, 22.-25.7.2006, Sydney
- International Summer School, Infectious Diseases Epidemiology, 3.-7.9.2007, Universität Bielefeld, <http://www.uni-bielefeld.de/gesundhw/ag2/summerschoolIDE>
- 41. Wissenschaftliche Tagung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft, 6.-8. September 2008, Berlin, www.cocs.de
- International Summer School, International Public Health 10.-14.9.2007, Universität Bielefeld, <http://www.uni-bielefeld.de/gesundhw/ag2/summerschoolIDE/>
- 47th ICAAC, 14.-17.9. 2007, Chicago
- 59. Jahrestagung der DGHM, 30.9-4.10.2007, Göttingen
- 5th World Congress of the World Society for Pediatric Diseases 15.-18.11.07, Bangkok
- KIT 2008, 27.2.-1.3.2008, Innsbruck

4. Verschiedenes

Aus gegebenem Anlass bitten wir dringend, Änderungen der Anschriften, Email-Adressen und Bankverbindungen kurzfristig mitzuteilen. Anderenfalls entstehen uns in jedem Jahr erhebliche Mehrkosten durch aufwendige Recherchen, retournierte Lastschrifteinzüge und zurückkommende Briefe.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass der Mitgliedsbeitrag - sofern keine Einzugsgenehmigung erteilt ist – gemäß Satzung der DGI (§3, Abs.5) im ersten Quartal des laufenden Kalenderjahres zu entrichten ist.

Zurückkommend auf die unter 1.4. von der Mitgliederversammlung beschlossene **Beitragserhöhung** werden wir – Ihr Einverständnis vorausgesetzt - **im September dieses Jahres den Restbetrag für 2007 einziehen.**

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Bernd Salzberger
2. Vorsitzender